

10 Jahre VAK410

Am 26. Januar 2011 war es soweit und einer unserer Träume wurde wahr: 10 Jahre VAK410. Wer hätte das während der ersten Schritte 2001 gedacht, dass man 10 Jahre später eine Gruppe geformt hat, die europaweit bekannt ist? Aber alles scheint möglich. Wir haben auf unseren Ehrentag hingearbeitet, gefeiert und sind vorbereitet... auf 15 Jahre VAK410!

Die Vorbereitungen

Der Erfindergeist ist ein hohes Gut in unserer Gruppe. Im April 2009 haben wir uns das erste Mal Gedanken zu dem Thema gemacht und haben unsere Ideen gesammelt, wie man unser Jubiläum angehen kann. Das wir uns übertreffen wollten war klar, denn Stillstand ist Rückschritt.

Ein paar Wochen vor dem Jubiläum war die Arbeit dann voll im Gange, große Baumwoll Streifen wurden zusammen gefügt, die Spraydosen wurden geordert und die Vorlagen hergestellt.

Das große Malen konnte also beginnen. Am Morgen, nachmittags und abends wurde die Zeit geopfert. Manchmal wurde bis zum frühen Morgen gearbeitet. In der Zeit wo andere Bier in der Kneipe trinken, im Casino ihr Glück versuchen oder mit Mädchen ausgehen, haben unsere Jungs hart gearbeitet. Die Arbeiten gingen in der Eiseskälte voran und nach ein paar Stunden sprayen konnte man seine Finger kaum noch spüren. Leckere Mikrowellengerichte waren an der Tagesordnung und abends konnte man beim Naseputzen sehen, welche Farben man tagsüber benutzt hatte:-) Man sah das aber alles mit einem lächeln, denn nur das Ergebnis zählte!

26. Januar 2011

Es ist wahr, 10 Jahre! Ein paar Minuten nach Mitternacht schickte man die ersten SMS herum. Die Jungs gratulierten sich gegenseitig, jung und alt.

Ajax trainierte diesen Mittwoch vor verschlossenen Toren, das letzte Training vor dem Pokalspiel gegen NAC Breda. Eine Gruppe Ultras versammelte sich am Trainingscenter "De Toekomst" (bedeutet die Zukunft) um ca. 11:30 und die Tore wurden für uns geöffnet. Die Mannschaft und Betreuer nahmen sich reichlich

Zeit um uns zu gratulieren und einige Bilder wurden geschossen. Besonders schön waren die Worte von Ajax Coach Frank de Boer: "Ihr seid unser zwölfter Mann, nicht nur ihr, alle Fans, aber ihr gebt dem ganzen einen besonderen Flair! Wir hoffen ihr unterstützt Ajax nicht nur für 10 Jahre, sondern für immer um diese





besondere Atmosphäre zu erhalten".
Danach ging es wieder zum Stadion, es waren noch viele Dinge in der Kurve für das Spiel vorzubereiten!

27. Januar 2011

Heute war es soweit, wir wollten Geschichte schreiben. Ganz Europa würde heute in die Amsterdamer Kurve schauen. Für ein Donnerstagsspiel, welches um 20:45 angepfiffen wurde, war unser Supportershome schon sehr früh gut gefüllt. Das Bier floss in strömen und in den Straßen rund um das Stadion wurden bereits erste Böller gezündet.

VAK410 hat normal Platz für 1,200 Mann, doch für dieses Spiel wurde die Kapazität auf 2,500 ausgeweitet. Das Interesse an unserem Block ist während Europapokal- und Pokalspielen sehr hoch. Heute jedoch wollte jeder Teil des Spektakels sein. Ultras die in anderen Ländern und Städten wohnen kamen extra für dieses Spiel nach Hause. Das Jubiläum war gleichzeitig eine große VAK410 Wiedervereinigung. Es kamen auch einige andere Gruppen, z.B. Brussels Casual Service vom RSC Anderlecht und 12th Player bzw. Supreme Ultra Boys Gate 11 von Maccabi Tel Aviv.

Corteo

Als die Uhr 18:00 schlug war das Supportershome leer. Die Kreuzung vor dem Supportershome war voller Fans, ebenso die U Bahn Station Strandvliet. Raketen, Rauch und andere Feuerwerkskörper wurden entzündet. Es war wie Neujahr an diesem Tag im Amsterdamer Südosten. Der Geruch von Pulverdampf lag überall in der Luft.

Knapp 2,000 Personen warteten darauf, dass der Marsch Richtung des 2 km entfernten Eingangs Nord C los ging. Mit lauten Gesängen und noch mehr Bengalos und Rauch setzte sich der Corteo in Bewegung. Vor dem Haupteingang des Stadions das gleiche Bild, überall Pyro. Der Marsch war eine einzige Feier welche die Straßen zum Beben brachte...

Das Spiel

Was auch immer heute auf dem Platz geschehen würde, es wäre egal gewesen. Heute war unsere Party. Wie meistens bei Pokalspielen war das Stadion nicht ausverkauft. Das Rund war nur halb gefüllt, nur der Auswärtsblock und auf der Gegenseite der VAK410 waren gut gefüllt.

Als die Spieler das Feld betraten gab es eine spezielle House Version unseres weiß-rot-weiß Liedes, was den Block das erste Mal zum toben brachte. Unser Torhüter Stekelenburg brachte einen Schal im "410er" Tor an und alle Spieler kamen mit "VAK410 10 JAHRE" Shirts Richtung Kurve gelaufen um diese zu präsentieren.

Vor dem Spielstart wurde der erste Tifo gezeigt. Es war buchstäblich der erste Tifo, wie am 25. November 2001 wurden Doppelhalter mit den Initialen AFC AJAX in die Höhe gestreckt.

Der Kontrast mit dem nachfolgenden Tifo war signifikant. Zu den Klängen von Led Zeppelin's "Stairway to Heaven" betreten unsere Spieler den Rasen. In der Kurve nahm das Spektakel seinen Lauf. Vom Rasen stieg einer von "uns" bildlich die Treppen der Kurve hinauf bis in den Oberrang, in welchem zur selben Zeit unser 10 Jahres Logo präsentiert wurde.

Während des ganzen Spiels wurden verschiedene Überziehfahnen mit verschiedenen Motiven gezeigt. Wir haben uns hohe Ziele gesteckt und alle Transparente und Überziehfahnen waren genau und realistisch bis ins kleinste Detail. Ein Teil der Choreos wurde leider verboten, da sie zu sehr gegen die Polizei gerichtet war... laut Security! Dennoch haben wir insgesamt 5 Aktionen an diesem Tag durchgeführt.

Es gibt für uns eine Sache die zählt und die uns stolz macht: Wir sind die Hauptsupporter Gruppe des mächtigen AFC Ajax aus Amsterdam!

Ode:

Mein lieber VAK410

Am 26. Januar bist du in der Kurve geboren. Auferstanden und standhaft in weiß-rot-weiß um für den Stolz von Mokum zu kämpfen.

Du hast dich viele Jahre aufgeopfert und Charakter bewiesen. Du hast uns inspiriert und motiviert. Egal welcher Tabellenplatz, egal ob bei guten oder schlechten Spielen, du warst immer da und überall. Jetzt bist du 10 Jahre in der Kurve, wer hätte das gedacht? Du natürlich! Du wusstest es als du geboren wurdest, als das erste Mal die geliebten Farben in der Kurve erschienen sind um einem Ziel zu dienen: AJAX zu unterstützen! Es gibt Leute die denken sie sind die Wortführer, aber dein Stolz, deine Leidenschaft und Loyalität kann nicht zerstört werden. Niemand kann dich aufhalten, sie werden nicht gewinnen!

Heute wird dein Traum wahr, 10 JAHRE VAK410. Hebe deine Farben in die Lüfte, singe deine Lieder und entzünde die Fackeln der Leidenschaft. Kämpfe weiter für deine Ideale, bekämpfe die die deinen Klub und den Fußball stehlen wollen nur um sich ihre Taschen zu füllen. Geld bedeutet dir nicht, Stolz und Ehre ist dein Lebenselixir. Ajax, wir werden triumphieren!

Die Jungs aus der Kurve

Text & Fotos: ULTRAS VAK410, DR PUFF & M023

Die Hoch`s und Tief`s:

Die letzten 10 Jahre hatte man viele Highlights. Neben den vielen wundervollen Aktionen war das größte Highlight der Wachstum der Gruppe und die Expansion der Dauerkarten. Der Wechsel der Kurve, vom Norden in den Süden hat den Wachstum für die nächsten Jahre sichergestellt. In der Nordkurve wäre dies, aufgrund fehlender behördlicher Genehmigungen, nicht möglich gewesen. Man hatte immer das Problem der Gästefans, was immer ein Risiko im Stadion darstellte. Nach dem Umzug ist der Block auf 1.200 Ultras angewachsen und dadurch, dass wir nun über der F-Side im Oberang sind, hat die Atmosphäre im Stadion verbessert und manchmal hört man ein wahres Gewitter aus der Kurve.

Das weiß-rot-weiße Banner mit einer Größe von 100 x 50 Metern gegen Feyenoord, welches den kompletten ersten und zweiten Ring bedeckte war eines der Highlights in Sachen größte Aktion, auch wenn es nicht unsere kreativste oder komplexeste Aktion war. Als unseren größten Erfolg sehen wir den Wandel in Sachen Support bei Ajax. Wir haben große Choreos eingeführt, erst in unserem Sektor, dann im ersten Ring und irgendwann im ganzen Stadion. Auch unsere Lieder werden mittlerweile von den Fans im ganzen Stadion gesungen, obwohl anfangs jeder reserviert gegen die "neuen" Lieder war.



VAK410 hat schon immer für gewisse Ideale gekämpft. Wir sind gegen den modernen Fußball (Anstoßzeiten, Ticketpreise, Unternehmen die die Vereine übernehmen etc.), gegen die Play Offs (ein neues System der niederländischen Liga, was unfair ist und nur wegen der Zusatzgewinne eingeführt wurde) und die Wiedereinführung des einzig wahren Ajax Logos, welches 1991 geändert wurde.

Ein Beispiel dafür war unser CL Spiel gegen AC Mailand. Nach Jahren ohne ein Spiel in der Champions League fanden wir es schäbig von Ajax, den Fans als "Dankeschön" die Ticketpreise kräftig zu erhöhen. Wir hatten mehrere Treffen mit dem Vorstand und verlangten geringere Preise doch nichts passierte. Deshalb teilten wir dem Verein mit, dass wir das Spiel nur unter lautem Protest besuchen werden. Wir betreten den Block nach 4:10 Minuten und zündeten Pyro. Zeigten Banner mit den Ticketpreisen und dass wir „nicht willkommen“ sind wurden gezeigt. Die Message wurde vom Verein verstanden...



Ein weiterer Kampf ist der gegen die Repressionen Seitens der Polizei und der Security. Sie versuchen so viele wie möglich von uns mit SV zu belegen. 3 Leute wurden Beispielsweise für das Tragen von 1312 (ACAB in Zahlen) Shirts festgenommen und haben bald ihre



Gerichtsverhandlung. Auch wenn sie nicht schuldig gesprochen werden, droht ihnen ein Stadionverbot.

Weitere dunkle Momente waren vor 5 Jahren Kämpfe in unserem Block. Der Grund? Wie wir Ajax unterstützen haben und die Lieder die wir gesungen haben. Wir denken dieser Prozess musste stattfinden. Wir wuchsen sehr stark und haben neue Akzente in Sachen Support gesetzt. Dadurch traten Konflikte auf, die jetzt glücklicherweise nicht mehr existieren. Jeder akzeptiert uns und schätzt uns.

Weitere Probleme traten durch das werfen von Gegenständen auf. Die VIP Plätze unter uns beschwerten sich und einige Zeit schwebte das Damoklesschwert eines Fangnetzes über uns. Glücklicherweise konnten wir dies verhindern... Ein weiteres Hoch, gefolgt von einem Tief war eine weitere Choreo gegen Feyenoord. Diese zeigte die Skyline von Rotterdam mit Flugzeugen im Anflug während des zweiten Weltkrieges. Darunter stand "Bloody Sunday" im Bezug auf das U2 Lied bzw. da wir an einem Sonntag spielten. Darunter wurden Rauch und Bengalos angezündet und einige Sitze wurden verbrannt... Andere Fans, Ajax und die Medien machten einen Skandal daraus, wir sahen es aber als normale Emotionen während eines Derbys an. Wir bekommen oft Strafen von Ajax in Form von Choreoverboten über eine gewisse Zeit. Das ist sehr traurig, da es ein Verlust für das Team und den Verein ist. Wenn wir nicht da sind hört man den Unterschied sofort... Das weis der Club auch mittlerweile.

Geschichte

Eine Gruppe von 200 Fans kam am 26. Januar 2001 zusammen um ihren AFC Ajax gegen Vitesse im Pokal zu unterstützen. Dies wird als Geburtsstunde des

VAK410 gesehen. Die Gruppe kannte sich nicht, die Leute sind einfach einem Aufruf im Internet gefolgt und haben sich Tickets für den Block 114 gekauft. Die jungen Ajax Fans wollten einen eigenen Platz um ihre Mannschaft an zu feuern. Aufgrund der Wartelisten im Block der F-Side war dies nur schwer möglich. Die Gruppe stand anfangs im Block 114 bei Pokalspielen und ab und an im Block 415 neben dem Gästeblock. Schlussendlich lies man sich im 410er nieder und änderte den Namen von Ajax Ultras in VAK410 um. Eine Charakteristik war das einheitliche Auftreten im Ajax Trikot.

Anfangs startete man mit 466 Dauerkarten und die Mitglieder waren zwischen 16 und 20 Jahren alt. Man erhielt damals als junger Fan sogar noch einen Rabatt auf die Karte. Heute ist das Durchschnittsalter 25 und es gibt keine Rabatte mehr. Danach gab es ebenfalls in diesen Blöcken Wartelisten und neue fanatische Gruppen im 413er und 415er Block, die sehr wichtig wurden für die Organisation des 410. Die Zahl der Plätze wurde mehrere Male erhöht und man wuchs auch in Sachen Organisation. Man entschied sich den Namen VAK410 bei zu behalten, obwohl man mittlerweile auf die andere Seite des Stadions gezogen ist, da der Name damals schon zu bekannt in Europa war. Ein berühmtes Beispiel ist ja



die F-Side, die ihren Namen behalten hat, obwohl sie nicht mehr im alten Ajax Stadion De Meer in jenem Block stehen...!

Das Internet wurde sehr wichtig für VAK410, zum einen für die Gründung und auch den Wachstum der Gruppe. Filme und Bilder erzeugten Interesse bei jungen Fans. Die erste Aktion war am 25. November 2001, die oben erwähnte Doppelhalter Aktion. Anfangs erhielt man Inspiration aus Italien und Magazinen wie Supertifo oder Fans Magazine, man wollte in Amsterdam etwas ähnliches organisieren. Im Anfangsstadium schien dies unmöglich, heute haben wir es allen bewiesen!

Text & Fotos: VAK410

